

Asklepios Nordseeklinik Westerland

Lage bzw. Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
Die Nordseeklinik liegt im Ortsteil Westerland der Gemeinde Sylt in direkter Strandnähe. Zwischen der Nordseeklinik und dem Strand befindet sich die Therapiedüne der Hautklinik. Als Nordseeinsel zählt Sylt klimatologisch zur Region mit Seeklima und ist klimatherapeutisch dem Reizklima zuzuordnen. Der Westerlander Bahnhof ist rund zwei Kilometer entfernt. Es halten IC-Züge der Deutschen Bahn sowie die Autozüge. Es besteht eine Busverbindung vom Bahnhof zur Klinik. Im Sylter Norden wird die Insel von einer Fähre aus Dänemark angesteuert. Zudem ist Sylt über den Flughafen von verschiedenen Städten in Deutschland aus zu erreichen.

Art der Einrichtung

- Rehaklinik für Dermatologie, Orthopädie, Onkologie und Pneumologie
- Dermatologische Akutklinik
- Dermatologische Ambulanz

Zulassung gesetzliche/private Krankenversicherung, Rentenversicherung

- Krankenhausbehandlungen für gesetzlich (GKV) und privat (PKV) Versicherte
- Medizinische Rehabilitationsmaßnahmen (GKV, PKV, BG, Selbstzahler und Rentenversicherungen) – inklusive Anschluss-Rehabilitation (AHB), Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR) und verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)
- Berufsgenossenschaftliche Heilverfahren (Tertiärprävention)

Fachbereiche

Dermatologie, Allergologie, Orthopädie, Onkologie und Pneumologie

Ausstattung der Zimmer

Einzelzimmer, teilweise mit Balkon/Terrasse; einzelne Zimmer mit Dünen- beziehungsweise Meerblick. Eigenes Bad mit barrierefreier Dusche, WC, Waschbecken. Einige Zimmer sind rollstuhl- und behindertengerecht. Die Unterbringung von Begleitpersonen ist möglich; verfügbar sind Zustellbetten, Doppelzimmer und Suiten. Saisonal gratis Strandkörbe auf dem gesamten Gelände.

Zahl der Mitarbeitenden, Mediziner/innen, Pflegekräfte für die Indikationen Psoriasis und Psoriasis-Arthritis

Acht Ärzte/Ärztinnen (eine Chefärztin, vier Ober- bzw. Fachärzte/Fachärztinnen, drei Assistenzärzte/Assistentärztinnen), Dermatologischer Pflegestützpunkt, dermatologische und allergologische Diagnostik, dermatologische Ambulanz, Balneo- und UV-Zentrum, Salbenzimmer zur CMT- (Cignolin-Minuten-Therapie) und Lokaltherapie, Therapiedüne mit Brandungsbaden im Sommer (siehe rote Umrandung).

Welche Fachkräfte können bei Bedarf hinzugezogen werden?
Fachärzte und -ärztinnen der Abteilungen Orthopädie (zur Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Psoriasis-Arthritis) sowie Onkologie und Pneumologie. Auf demselben Gelände befindet sich die interdisziplinäre Notaufnahme sowie das Akut-Krankenhaus der Asklepios Nordseeklinik mit den Bereichen Innere Medizin/Kardiologie/Gastroenterologie/Pulmologie/Intensivmedizin/Anästhesie/Schmerzmedizin/Orthopädie/Unfallchirurgie/Neurochirurgie/Abdominalchirurgie/Radiologie/Dermatologie und Allergologie sowie belegärztliche Versorgung durch Gynäkologie, Urologie, Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten. Ebenfalls auf dem Gelände der Einrichtung befindet sich ein medizinisches Versorgungszentrum (pädiatrisch, allgemeinärztlich und kardiologisch ausgerichtet); des Weiteren PsychologInnen, SozialarbeiterInnen, DiätassistentInnen. Im Rahmen der Reha kann das Programm durch Ernährungsberatung, Physiotherapie, Ergotherapie und physikalische beziehungsweise Sporttherapie komplettiert werden.

Therapieangebote bei Psoriasis/Psoriasis-Arthritis

Für Meerwasserbäder beziehungsweise -duschen kommt das Wasser direkt aus der Nordsee. Es wird gereinigt und erwärmt. Beim Starkssolebad wird noch weiteres Salz hinzugefügt. Des Weiteren sind (Arzneimittel-)Bäder mit Baldrian, Kaliumpermanganat, Gerbstoffen und weiterem möglich. Zudem erhalten die Patientinnen und Patienten eine individuell abgestimmte Lichttherapie. Darüber hinaus wird eine Cignolin-Minuten-Therapie (Dithranol) angeboten. Die balneophysikalische Therapie wird durch eine intensivierte Lokaltherapie ergänzt. Wenn es notwendig ist, leitet das Team auch innerliche Therapien mit Tabletten und Spritzen wie beispielsweise Biologika ein. Die Therapien werden durch ein intensives Bewegungsprogramm (beispielsweise Milonzykel), Ernährungsberatung, Ergotherapie, psychologische Betreuung bei Bedarf sowie ein spezifisches Patientenschulungsprogramm ergänzt.

Wer ist für das Entlassmanagement für Psoriasis-Patientinnen und -Patienten zuständig?

In der Rehabilitationsklinik werden in den interdisziplinären Teambesprechungen fördernde Maßnahmen erörtert und bei Bedarf die Nutzung spezieller Nachsorgekonzepte (IRENA, T-RENA, Psy-RENA) vorbereitet. Im Rahmen der ärztlichen Abschlussuntersuchung wird die Umsetzung der Empfehlungen mit den Patientinnen und Patienten besprochen.

Besonderheit der Klinik

Aufgrund der Lage hinter dem Weststrand der Insel Sylt profitieren die Patientinnen und Patienten ganz besonders von den klimatherapeutischen Bedingungen – Allergenarmut und hohe Luftreinheit. Bei der Heliotherapiedüne, die in den Sommermonaten geöffnet ist, profitieren die Patientinnen und Patienten von einer umweltgerechten und ressourcenschonenden natürlichen UV-Therapie.

Kooperation mit dem Deutschen Psoriasis Bund e.V. Ja (Seminare, Vorträge, Besuch von Regionalgruppen, Auslegen von DPB-Informationsmaterial)

Mitglied im „PsoNet“ Regionale Psoriasisnetz in Deutschland? Ja

Was ist aus Ihrer Sicht noch wichtig zu erwähnen?

Die Klinik ist die erste dermatologische Klinik in Deutschland, die in der Rehabilitation die verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR) eingeführt hat. Die vierwöchige Maßnahme beinhaltet neben der dermatologischen Behandlung eine psychologische und sporttherapeutische Betreuung mit Einzelgesprächen und in der Gruppe und ist für Patientinnen und Patienten mit Psoriasis und Psoriasis-Arthritis, die eine psychologische Unterstützung in einem speziellen Rahmen benötigen, angezeigt.



Zahl der Betten insgesamt

- 290 Rehabilitations-Betten
- 84 akut-stationäre Betten, davon 13 dermatologische akut-stationäre Betten

Zahl der Betten für die Indikationen Psoriasis bzw. Psoriasis-Arthritis

- 59 Reha-Betten in der Dermatologie/Allergologie
- 16 Rehabilitations-Betten in der verhaltensmedizinisch orientierten Rehabilitation (VOR) Dermatologie

Wohin zur Reha oder zur Akutbehandlung?

In dieser Rubrik wird jeweils eine Klinik anhand eines standardisierten Fragebogens vorgestellt.



Asklepios Nordseeklinik Westerland GmbH
Norderstraße 81
25980 Sylt – OT Westerland
Telefon 04651 84-1500/-1501

Dr. Hanka Lantzsch,
Chefärztin Dermatologie und Allergologie, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Allergologie, Ernährungsmedizin